



Gemeinde **Günzach**

Ausgabe 1

Blättle

16. Januar 2026



Freiwillige Feuerwehr Günzach

Neues MLF kommt wohlbehütet
in Günzach an

S. 5

30 Jahre Hospizverein KF-OAL

Auftaktveranstaltung mit
dem Akkordeonclub Günzach

S. 25

H-F-T Helferherz Weihnachtsspende

Freude für Bedürftige in
den VG-Gemeinden

S. 28



Neujahrsempfang der Gemeinde am 4. Januar 2026

Nach einer mehrjährigen Pause – zuletzt fand der Neujahrsempfang im Jahr 2020 statt – wurde in diesem Jahr ein neues Kapitel aufgeschlagen.



Gemeinde Günstach

Die Gemeinde Günstach sowie die Dorfgemeinschaft Günstach luden am 4. Januar 2026 zum Sektempfang sowie Kaffee und Kuchen ein.

Ein besonderes Highlight erwartete die Gäste: das Dorfmuseum wurde aus seinem Dornröschenschlaf geweckt. Danke an die Freiwillige Feuerwehr Günstach, die für diesen Nachmittag die Brandwache im Museum übernommen hat. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die einmalige Gelegenheit, diese etwas in Vergessenheit geratene Einrichtung wieder einmal oder überhaupt einmal zu besuchen.

Zwischen historischen Exponaten wurden Erinnerungen an frühere Zeiten wach, die zu angeregten Gesprächen und einem lebendigen Austausch einluden. Die besondere Atmosphäre des Museums verlieh dem Empfang einen ganz eigenen Charme.

Ein herzlicher Dank gilt Pater Michael für seine passenden Grußworte, den Initiatorinnen und -initiatoren dieses gelungenen Empfangs, der fleißigen Putzkolonne, allen Kuchenbäckerinnen und -bäckern, dem Musikverein sowie allen Ehrenamtlichen, die mit ihrem Engagement zu diesem rundum gelungenen Nachmittag beigetragen haben.

Text und Foto: DG Günstach





Aus dem Dorfleben	2
Neujahrsempfang der Gemeinde am 4. Januar 2026	2
Bilder aus der Gemeindekamera im Dezember und Januar	4
Winterfest in Günzach	39
Bericht aus dem Gemeinderat	5
Öffentliche Gemeinderatssitzung am 09.12.2025	5
Die VG infomiert	11
Statistischer Jahresbericht des Einwohnermeldeamtes Obergünzburg	11
Kindergarten „Die Fußstapfen“	14
Neues aus dem Kindergarten	14
Veranstaltungen	16
Einladung zum Faschings-Volkstanz	16
Stammtisch Tauschring	16
Veranstaltungen und Termine im Januar und Februar	17
Familie, Bildung & Weiterbildung	17
Second-Hand-Basar in Obergünzburg	18
Anmeldung zur FOS/BOS in Kempten	19
Infoabend : „Die Pflegebegutachtung“	19
Programm Kino	20
Programm Kinderkino	21
Einladung zum Qualifizierungskurs Palliativ-Begleitung	24
Gastschüler aus Mexiko suchen Gastfamilien in Deutschland	24
Blickpunkt Günzach & Senioren	22
Einladung zum Volksliedersingen im Fasching	22
Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse	22
Mittagstisch Günzach	23
Mittagstisch Obergünzburg	23
Soziales	25
Veranstaltungen „30 Jahre Hospizverein Kaufbeuren/Ostallgäu“	25
Kultur und Umwelt	26
Aktion Check-Dein-Risiko	26
Vortrag „Wald, Wasser, Wir“	26
Anträge zur Förderung von Öko-Kleinprojekten jetzt einreichen	27
Vereinsleben	28
H-F-T Helferherz	28
Musikverein Günzach	30
Schützen- und Förderverein Immenthal	31
TSV Günzach	32
RC Allgäu	35
Kontakte und Öffnungszeiten	40
Impressum	42
Der Musikverein Günzach sagt Dankeschön	44

Bilder aus der Gemeindekamera im Dezember und Januar

Bewegende Momente auf der Gemeinde-Weihnachtsfeier



Verabschiedung von Gerda Thiel (rechts im Bild) – Frau Thiel war als Erzieherin im Kindergarten „Die Fußstapfen“ von September 1991 – Juli 2025 tätig und mit ihrer liebevollen und ruhigen Art von Eltern wie Kolleginnen/Kollegen immer sehr geschätzt.



Vier putzige und mit Süßigkeiten bewaffnete Elchladies überreicht der Gemeinderat Günstach als Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit der ersten Bürgermeisterin Wilma Hofer sowie dem Vorzimmer-Team .

Texte und Fotos: Gemeinde Günstach

Neues Fahrzeug für die Günstzacher Feuerwehr



Am 9. Januar ist es endlich soweit – eine kleine Abordnung der Günstzacher Feuerwehr holt das neue MLF (=Mittleres Löschfahrzeug) in Hohenlinden, Landkreis Ebersberg, ab und bringt es sicher in seine neue Heimat; Foto: Feuerwehr Günstzach

Bericht aus dem Gemeinderat



Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 09.12.2025

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 02.12.2025 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 13.11.2025 wurde dem Gemeinderat am 25.11.2025 und 08.12.2025 (digital) zugestellt. Die Änderungswünsche wurden eingefügt.

Folgende Dokumente wurden dem Gemeinderatsgremium vorab per E-Mail am 02.12.2025 und am 04.12.2025 übermittelt:

- zur Vorbereitung für TOP 2 - Frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB - 3. Änderung Flächennutzungsplan „Sondergebiet Windenergie“, Gemeinde Aitrang, Fl.-Nrn. 1323, 1333, 1339 sowie 131/2 (Tfl.) in der Fassung vom 30.10.2025 - steht folgender Link zur Verfügung:



Bericht aus dem Gemeinderat

- <https://www.aitrang.de/aitrang/Aktuelles/Oeffentliche-Auslegungen-und-Planungsverfahren/Oeffentliche-Auslegungen-und-Planungsverfahren.php>
- zur Vorbereitung zu TOP 5 – Bau-Turbo § 246e BauGB) – FAQ des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr für den Vollzug – vorbehaltlich weiterer Hinweise des BMWSB/ Mustereinführungserlass/Rechtsprechung
Informationen Bayerischer Gemeindetag

Wahl März 2026

Frau Hofer gibt Folgendes bekannt:

Ab sofort liegen im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg die Unterstützungslisten für die Wahl des ersten Bürgermeisters/Bürgermeisterin aus. Die Bekanntmachung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahl ist auf der Homepage der Gemeinde Günzach und in den Aushängen in Günzach und Immenthal zu finden.

Die Eintragungszeiten für die Unterstützungslisten sind Montag bis Mittwoch von 07:30 Uhr bis 15:30 Uhr, Donnerstag von 07:30 Uhr bis 18:00 Uhr, Freitag 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr. Zusätzlich ist Samstag, 10.01.2026 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Donnerstag, 15.01.2026 von 07:30 Uhr bis 20:00 Uhr das Einwohnermeldeamt geöffnet (Zimmer-Nr. 103).

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 13.11.2025

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 10:0. Einstimmig

Frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB - 3. Änderung Flächennutzungsplan „Sondergebiet Windenergie“, Gemeinde Aitrang, Fl.-Nrn. 1323, 1333, 1339 sowie 131/2 (Tfl.) in der Fassung vom 30.10.2025 | Stellungnahme

Die Gemeinde Aitrang stellt den Antrag den Flächennutzungsplan „Sondergebiet Windenergie“ auf den Fl.-Nrn. 1323, 1333, 1339 sowie 131/2 (Tfl.) zu erweitern. Das Plangebiet befindet sich im Südwesten der Gemeinde, südlich von Krähberg, westlich der Kirnach.

Gemeinderat Vetter macht klar, dass die zukünftigen Windräder in den Wäldern eine Mindesthöhe von 200 m haben werden und äußert seine Bedenken zum Zubau an Windenergie. „Wie schaut unser Ostallgäu –das Landschaftsbild- in Zukunft aus?



Gemeinderat Rauscher stimmt der Aussage von Herrn Vetter zu. Er erwähnt, dass ihm aber ein Windrad lieber ist als ein Solarpark. Windräder bringen mehr Ertrag. Lieber zwei große Windräder, anstatt fünf kleine.

Gemeinderat Waibel macht klar, dass dies ein Weg der Stromgewinnung für die Zukunft ist. An bestehenden Gittermasten stört sich auch keiner.

Gemeinderat Rauscher ist der Meinung, dass Windräder wirtschaftlich sein müssen und die Bürger mit einbezogen werden sollten.

Stellungnahme

Der Gemeinderat Güzach gibt gegen die vorgestellte 3. Änderung des Flächennutzungsplans „Sondergebiet Windenergie“ keine Stellungnahme ab.

Abstimmungsergebnis: 10:0. Einstimmig

Aktueller Stand | Projekt Windenergie Felix Schoeller – Vorstellung der Werksleitung

Frau Hofer begrüßt Herrn Ostermayer und Herrn Kah – Fa. Felix Schoeller.

In gemeinsamer Absprache soll heute der Gemeinderat über den aktuellen Stand der Planungen hinsichtlich eines Windrades für die Energiegewinnung der Papierfabrik vorgestellt werden.

Am 11.12.2025 erfolgt eine Information an die Belegschaft in Güzach. Zeitstrahl, Standort sowie die Planung einer allgemeinen Bürgerinformation nach den Faschingstagen 2026 werden diskutiert.

Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Frau Hofer gibt das Wort an die Vertreter der Fa. Felix Schoeller weiter.

Herr Ostermayer bedankt sich für die Einladung und informiert über die aktuelle Lage.

Aktuell werden für die Papierproduktion ausschließlich fossile Energieträger genutzt. Die Papierfabrik ist von russischem Gas abhängig und möchte sich aus dieser Abhängigkeit lösen. Das Ziel ist eine (Teil-)Unabhängigkeit von Energiemärkten und die Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks, sowie die Senkung der Energiekosten um wettbewerbsfähig zu bleiben.



Es gibt diverse Rahmenbedingungen, die zu berücksichtigen sind.

Genehmigungsrechtliche Anforderungen, welche Rechtsgrundlagen gibt es für eine Windenergieanlage?

- Windvorranggebiet gemäß Regionalplan
- Privilegierung gemäß BauGB/ BayBO
- ➡ da der Strom zu mehr als 50 % im eigenen Werk verbraucht wird und die Entfernung zur Anlage unter 2 km beträgt, ist eine Windenergieanlage im Außenbereich privilegiert gemäß BauGB/ BayBO.

Grundsätzlich gibt es zwei Vorgehensweisen, um eine Windenergieanlage zu genehmigen.

- Verfahren mit Vorranggebiet
- Verfahren ohne Vorranggebiet / mit Privilegierung

Es liegen erste Genehmigungen nach BlmSchG vor – von mehreren angefragten Standorten ist nur einer genehmigungsfähig. Hierfür liegt die Genehmigung der Flugsicherung bereits vor.

Um das Vorhaben so transparent wie möglich zu kommunizieren sind mehrere Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit angedacht:

- regelmäßige digitale Informationen – über die Homepage von Felix Schoeller
- regelmäßige Informationen im Gemeindeblättle
- regelmäßige persönliche Informationsveranstaltungen

Gemeinderat Ganser spricht das Thema Gewerbesteuer an.

Herr Ostermayer und Herr Kah bestätigen, dass selbstverständlich in Zukunft Gewerbesteuerzahlungen nach Günsach fließen werden.

Frau Hofer bedankt sich bei Herrn Ostermayer.

Herr Ostermayer und Herr Kah verlassen die Sitzung um 20:15 Uhr.

Bau- und Grundstücksangelegenheiten

- Tektur zur Baugenehmigung v. 09.01.2024 – Neubau einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle, Fl.-Nr. 907/1, Gemarkung Günsach | **Beratung und Beschluss**
Plan wird aufgelegt.

Die Tektur-Änderung ist aufgrund der abweichenden Höhen in Bezug auf Oberkante Bodenplatte sowie einer Verschiebung der Halle um 2,70 m nach Norden und einer Drehung von 3 Grad nach Osten notwendig.

Beschluss

Der Gemeinderat Ginzach erteilt für die Tektur zur Baugenehmigung v. 09.01.2024 – Neubau einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle, Fl.-Nr. 907/1, Gemarkung Ginzach, das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 11:0. Einstimmig

Weitere Informationen zum Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung (sogenannter Bau-Turbo)

Für die Anwendung des Bau-Turbos ist es gemäß § 36a BauGB erforderlich, dass die Gemeinde die explizite **Zustimmung zu dem geplanten Bauvorhaben zur Schaffung von Wohnraum erteilt**.

Der Bau-Turbo erlaubt Kommunen, vorübergehend von nahezu allen Vorgaben des Bauplanungsrechts abzuweichen, wenn diese Abweichung der Beschleunigung des Wohnungsbaus dient. Durch das Zustimmungserfordernis der Gemeinde wird die Planungshoheit der Gemeinde geschützt und Position der Gemeinde bei der Genehmigung solcher Bauvorhaben gestärkt. Die Gemeinde soll in jedem Einzelfall prüfen, ob durch die Genehmigung grundsätzliche Entwicklungsziele der Gemeinde verletzt werden und die städtebauliche Entwicklung nach den Vorstellungen der Gemeinde weiterhin gewahrt bleibt.

Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn sie nicht binnen drei Monaten nach Eingang bei der Genehmigungsbehörde verweigert wird (= Genehmigungsfiktion).

Bei der Diskussionsrunde zum Bau-Turbo am 25.11.2025 im Landratsamt Ostallgäu wurde die Auffassung vertreten, dass durch die Nutzung des Bau-Turbos die Grundzüge der Planungen von Gemeinden (Planungshoheit) in der Regel betroffen sind. Aufgrund der Selbstbindung der Verwaltung sowie des allgemeinen Gleichheitsgrundsatzes werden durch Entscheidungen bei Vorhaben zum Bau-Turbo regelmäßig Präzedenzfälle geschaffen, die für die Gemeinden dauerhaft Auswirkungen haben können.

Im Ergebnis stimmen wir daher der Auffassung zu, dass die Zuständigkeit für sämtliche Zustimmungsentscheidungen bei Bau-Turbo-Vorhaben beim (Markt)Gemeinderat und nicht beim Ersten Bürgermeister oder einem beschließenden Ausschuss liegt.

Eine Anpassung der Geschäftsordnung ist daher derzeit nicht notwendig. Im Frühjahr werden dann die neuen Geschäftsordnungsmuster des Bayerischen Gemeindetags für die Neukonstituierung der Gemeinderatsgremien veröffentlicht. Evtl. kann dann hierfür auch eine Regelung in der Geschäftsordnung aufgenommen werden. Frau Hofer regt an, das Gemeindegebiet hinsichtlich in Frage kommender Flächen und Grundstücke zu untersuchen. Auf Raten des Landratsamtes Marktoberdorf könnte ein Kriterienkatalog hilfreich sein.



Verschiedenes

a) Termine allgemein

- Termine Gemeinderatssitzungen Januar bis Mai 2026
- nächste Gemeinderatssitzung am Dienstag, 20.01.2026 – 19:30 Uhr
- Termin Bauausschuss in Stockach

b) Allgemeine Informationen

- Aktionstag – Offene Turnhalle
- Vereinetreffen – voraussichtlich wird sich der Termin der Fahrzeugweihe der FFW Günzach verschieben (vorgesehen war der 26.09. und 27.09.2026), Grund ist eine Terminüberschneidung mit dem Markt Obergünzburg.
- Einladung Markt Obergünzburg – Spatenstich Batteriegroßspeicher am 17.12.2025 – 10:00 Uhr im Wang 9.
- Information zu veränderten Annahmekriterien für Bauschutt
- Rückmeldung Kindergarten – 15 Kinder haben bereits höher gebucht.

Offene Punkte aus der Gemeinderatssitzung vom 13.11.2025

Die offenen Punkte sind in Klärung.

Wünsche und Anfragen

- ➔ Gemeinderat Waibel spricht die schlecht gepflegte Grünfläche vor dem Kriegerdenkmal an.
- ➔ Frau Hofer stellt eine einvernehmliche Lösung im Zuge der Umgestaltung des Kirchengeländes in Aussicht.
- ➔ Gemeinderat Wölfler erkundigt sich nach dem Bürgerservice in der Gemeindekanzlei Günzach.
- ➔ Gemeinderat Waibel spricht nochmals die Terminvergabe in der VG Obergünzburg an.

Nachdem keine Anfragen mehr vorhanden sind, schließt die 1. Bürgermeisterin die öffentliche Sitzung um 20:36 Uhr.

Statistischer Jahresbericht des Einwohnermeldeamtes Obergünzburg



Nachdem nun das Jahr 2025 vergangen ist, können wir Ihnen einige interessante Zahlen aus dem Einwohnermeldeamt veröffentlichen:

Im Einzugsgebiet der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg wurden im vergangenen Jahr folgende Dokumente ausgestellt. In Klammern die Zahlen des Jahres 2024.

	01.01.2026	01.01.2025	Veränderungen
Personalausweise	933	1271	-338
Reisepässe	483	574	-91
Vorläufige Pässe	5	8	-3
Vorläufige Personalausweise	95	98	-3
Führungszeugnisse	469	496	-27
Fischereischeine	12	22	-10
bestätigte Führerscheinanträge	554	460	+94
Erlaubnis für vorl. Gaststättenbetrieb	58	56	+2
Gewerbebeanmeldungen	92	92	0
Gewerbeabmeldungen	66	70	-4
KFZ-Abmeldungen	340	377	-37
Veranstaltungsanzeigen	116	118	-2

Im Bereich des Meldewesens können für die Gemeinde Günstach folgende Zahlen bekanntgegeben werden

	2025	2024	Veränderungen
Geburten			
männlich	6	6	0
weiblich	4	4	0
Sterbefälle			
männlich	7	8	-1
weiblich	4	8	-4
Zuzüge			
männlich	29	41	-12
weiblich	32	32	0
Wegzüge			
männlich	37	43	-6
weiblich	36	34	+2

Aus dem Einwohnermeldeamt können wir Ihnen noch weitere interessante Zahlen der Gemeinde Günstach bekanntgeben.

	01.01.2026	01.01.2025	Veränderungen
Gemeinde Günstach (gesamt)	1438	1449	-11
Hauptwohnung	1393	1410	-17
Nebenwohnung	45	39	+6
Gemeinde Günstach	1273	1285	-12
Ortsteil Immenthal	165	164	+1

	01.01.2026	01.01.2025	Veränderungen
Familienstand			
ledig	581	591	-10
verheiratet	655	650	+5
geschieden	97	105	-8
verwitwet	91	89	+2
Nicht bekannt	14	14	0
Religionszugehörigkeiten			
römisch-katholisch	828	846	-18
evangelisch-lutherisch	120	122	-2
Verschiedene, konfessionslos	490	481	+9
Nationalitäten			
Deutsche	1356	1367	-11
Ausländer	82	82	0

In der Gemeinde Günstach gibt es demnach einen Ausländeranteil von 5,70 %. Bei einem Blick auf die Familienstände ist zu ersehen, dass 52,66 % der männlichen Einwohner „ledig“ sind und 72,53 % der verwitweten Einwohner weiblich sind. Die Gesamteinwohnerzahl sagt aus, dass es 50,70 % Günstacherinnen und 49,30% Günstacher gibt.

Diese Angaben spiegeln den Einwohnerbestand vom 01.01.2026 wider und haben sich zum heutigen Zeitpunkt durch Zuzüge, Wegzüge, Sterbefälle und Geburten verändert.



NEUES VON DEN FUßSTAPFEN...

Liebe Leserinnen und Leser,

am 05. Dezember kam uns der Nikolaus besuchen. Wie jedes Jahr warteten die Kinder gespannt, ob der Heilige seinen Weg zu uns finden würde um ihm ein paar Lieder vorzusingen. Er brachte allen Kindern ein Säckchen gefüllt mit Apfel, Mandarine, Nüssen und Schokolade.

Das Packen der Säckchen haben fleißige Eltern übernommen und für die Füllung der Nikolaussäckchen wurden wir vom Penny Obergünzburg unterstützt. Dafür bedanken wir uns herzlich.





Beim Günstzacher Winterfest am 06.12. hat der Elternbeirat durch Waffeln und Plätzchen Spenden eingenommen. Wir bedanken uns bei allen Bäckern, Helfern und dem Elternbeirat für diese Aktion.

Ebenfalls bedanken wir uns bei Steuerberater Stefan Reiter als auch bei Michael Filser für ihre Spenden. Von diesen Spenden wurde ein neues Sensorik Bad mit kleinen Holzwürfeln sowie neue Bücher für die Kinder angeschafft.

In der Weihnachtszeit haben wir viele Plätzchen gebacken, es wurde gesungen und unsere Weihnachtsgeschichte wurde fortgeführt. Täglich kamen auf unserem Adventstisch neue Holzfiguren hinzu und so wuchs nach dem Buch: „Das Eselchen und der kleine Engel“ von Otfried Preußler unsere Geschichte bis sie an der Weihnachtsfeier endlich vollständig war. Am 18.12. durften wir dem Ende lauschen und der kleine Esel hat in Begleitung des Engels zurück zur Eselmama in den Stall von Bethlehem gefunden.



Die Einrichtung war über Weihnachten und Silvester geschlossen und nun starten wir gemeinsam in das neue Jahr 2026.

Viele liebe Grüße und ein gesundes Jahr 2026 vom Team der „Fußstapfen“

*Anna Zech
(Text und Fotos)*



Faschings-Volkstanz *am Samstag 14.02.2026*



um 20 Uhr im Hirschaal in Obergünzburg
unter der Tanzleitung Bärbel u. Hans Witt
und der Obergünzburger Pfitzger

Eintritt 10,- €

Eilade duat dr ' Trachtenverein D' Günztaler Obergünzburg (TM 14)

Stammtisch Tauschring

Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, den 27.01.2026 um 20:00 Uhr im Schulstüble Günzach (Gebäude Kirchplatz 2, Günzach, Seiteneingang, im Keller) statt.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, wenn sie neugierig sind!



E-Mail an: tauschring-guenztal-buero@freenet.de



Veranstaltungen und Termine im Januar - Februar

Fr. 16.01. 19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Die. 20.01. 19:30	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal, Hauptstr. 9
Mi. 21.01. 14:00	BLICKPUNKT GÜNZACH – Volkslieder-Singen im Fasching , Hirsch Günstach
Fr. 23.01. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Fr. 23.01. 19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Sa. 24.01. 14:00	SV Immenthal, Kinderfasching
Die. 27.01. 20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble Günstach, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Mi. 28.01. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Fr. 06.02. 19:00-21:00	Hospizverein KF/Ostallgäu, Konzertabend mit dem Akkordeonclub Günstach , Auftaktveranstaltung anl. 30-jähr. Jub., Evang. Gemeindehaus Obergünstburg, Klosterweg 5
Fr. 06.02. 19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
So. 08.02. 10:00	Musikverein Günstach, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen , Musikheim
Mi. 11.02. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Mi. 11.02. 14:00	HANDARBEITSKREIS STRICKLIESLEN UND WOLLMÄUSE, Handarbeits- Und Spielenachmittag , Schulstüble Günstach, KG Kirchplatz 2, Seiteneingang
Fr. 13.02. 19:00	SV Immenthal, Faschingsschießen
Sa. 14.02. 13:33	TSV Günstach, Kinderball , Gemeindesaal Hirsch Günstach
Sa. 14.02. 20:00	Trachtenverein D'Günstaler Obergünstburg, Faschings-Volkstanz , Hirschaal Obergünstburg
Fr. 20.02. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Fr. 20.02. 19:30	SV Immenthal, Jahresversammlung Schützenverein und Förderverein mit Wahlen
Die. 24.02. 19:30	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal, Hauptstr. 9
Die. 24.02. 20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble Günstach, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Fr. 27.02. 13:30-16:00	Elternbeirat Kiga Sonnenschein, Kinder-Second Hand Basar , Hirschaal Obergünstburg



SECOND HAND BASAR in Obergünzburg



Endlich ist es wieder: Der Elternbeirat vom Kindergarten Sonnenschein in Obergünzburg möchte herzlich zum SECOND HAND BASAR in den Hirschaal Obergünzburg einladen.

Termin für den HERBSTBASAR ist

Freitag, der 27. Februar 2026 von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

Werdende Mütter und Eltern beeinträchtigter Kinder können bereits ab 13.00 Uhr einkaufen.

Angeboten werden Baby- und Kinderklamotten (Frühjahrs- und Sommermodel!), Trachtenmode, Schuhe, Spielsachen und alles rund um's Kind.

Anmeldung und Abgabe der Waren

Verkäufer*innen-Anmeldung erfolgt online unter www.sonnenschein-kiga.de/basar oder direkt über die Basarlino App.

Die Abgabe der Second-Hand-Kleidung sowie der Spielsachen ist am Donnerstag, 26.02. von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr im Hirschaal in Obergünzburg. Die nicht verkaufte Ware kann am Samstag, 28.02. von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr wieder abgeholt werden.

Kaffeepause und Kuchenverkauf „to go“

Neben dem Basar wird es auch wieder die Möglichkeit geben, eine kleine ‚Kaffee Pause‘ einzulegen. Wir bieten Sitzmöglichkeiten, um zu verschnaufen, ein Stückchen Kuchen zu essen, eine Tasse Kaffee zu trinken, mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen oder einfach nur eine Pause einzulegen. Zusätzlich kann man Kuchen & Gebäck auch „to go“ mit nach Hause nehmen. Bitte Behälter für Kuchen und Gebäck selbst mitbringen.

Wir freuen uns über eure Beteiligung und euren Besuch.

*Das Team vom Elternbeirat
Kindergarten Sonnenschein Obergünzburg*



Für alle, die zum nächsten Schuljahr ihre schulische Ausbildung an der Fach- und Berufsoberschule Kempten beginnen oder wieder aufnehmen wollen:

Die Anmeldung für das kommende Schuljahr muss in einem ersten Schritt online erfolgen, was **ab 06. Februar 2026** möglich ist. In einem weiteren Schritt werden die gesammelten Anmeldeunterlagen vom 23. Februar 2026 bis 06. März 2026 im Sekretariat entgegengenommen. Nähere Informationen hierzu und den Link zur Online-Anmeldung finden Sie auf der Schul-Homepage unter www.fosbos-kempten.de.

Die FOSBOS Kempten freut sich auf Sie!

„Die Pflegebegutachtung - Der Weg zum Pflegegrad“



FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Schwaben



IGG
Institut für Gesundheit
und Generationen



Um das Wissen in der Gesellschaft über das Krankheitsbild Demenz zu stärken, bieten wir folgende virtuelle Veranstaltungen an:

Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben:

„Die Pflegebegutachtung - Der Weg zum Pflegegrad“

Vortrag von Gabriele Hetz, Medizinischer Dienst Bayern

Erst wenn Menschen pflegebedürftig werden und einen Pflegegrad erhalten, haben sie Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Doch ab wann bin ich pflegebedürftig? Wie wo und wann stelle ich den Antrag? Was bedeutet Pflegebegutachtung? Dieser virtuelle Vortrag gibt Ihnen einen Überblick, wie Sie den Antrag auf Pflegegrad stellen und was bei der Pflegebegutachtung passiert. Er richtet sich an alle am Thema Pflege Interessierten.

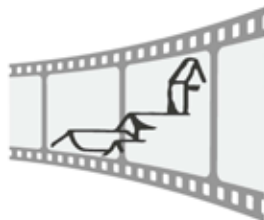
Termin: 05.02.2026 um 17 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden, kostenfrei

Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702



IM ALTEN RATHAUS
OBERGÜNZBURG



23.01. Wunderschöner, Episodenfilm, Deutschland 2025 FSK 12, LZ 138 Min.

In der Fortsetzung zum Kinohit „Wunderschön“ (2022) zeigt Karoline Herfurth, wie Frauen weiterhin um Selbstbestimmung und Gleichberechtigung ringen. Nadine kämpft mit den Folgen der Affäre ihres Mannes und sucht verzweifelt nach ihrem Selbstwert, ihre Tochter Lilly erforscht ihre eigenen Grenzen, Vicky stellt ihr Leben infrage, Julie erlebt Sexismus im Job und Sonja findet nach der Trennung zu sich selbst. Jede erkennt, wie wichtig es ist, gehört zu werden.

06.02. Was will der Lama mit dem Gewehr? Tragikomödie, Bhutan/Taiw./Fr./USA 2023 FSK 0, LZ 107 Min.

Im kleinen Himalaya-Königreich Bhutan steht ein historischer Wandel bevor. Als der König 2006 zurücktritt, um demokratische Wahlen zu ermöglichen, erhält ein junger Mönch von seinem Lama einen rätselhaften Auftrag: Er soll ein Gewehr beschaffen. Doch was will der spirituelle Lehrer mit einer Waffe? In diesem warmherzigen, tiefgründigen Film erzählt Regisseur Pawo Choyning Dorji von Wandel, Weisheit, Glück und der Suche nach dem richtigen Weg. Nominert für den Oscar 2024 als bester internationaler Film.

20.02. Die Fotografin, Vereinigtes Königreich 2023, FSK 12, LZ 116 Min.

„Ich will lieber Bilder machen, als ein Bild zu sein“: Der Film erzählt die Geschichte der US-Künstlerin und Fotojournalistin Lee Miller, die in den 1920er-Jahren als Fotomodell bekannt wurde, bevor sie sich selbst der Fotografie zuwandte und unter anderem im 2. Weltkrieg als Kriegsreporterin an der Front arbeitete. Das Biopic zeigt eine beeindruckende Frau, großartig und facettenreich gespielt von Kate Winslet, die Millers Stärke, Selbstbewusstsein und Verletzlichkeit auf eindrucksvolle Weise darstellt. Trotz der teilweise eher konventionellen Erzählweise bleibt der Film der US-amerikanischen Regisseurin Ellen Kuras ein bewegendes biografisches Werk, das eine faszinierende Persönlichkeit würdigt.



... aus Obergünzburg 1933 - 1955 mit Arthur Erber, Jörg Gabler, Meinrad Hummel, Hermann Knauer, Emil Lochbihler, Martin Minde, Albertine Schäftner, Gerd Ullinger, Christa Weinbrenner, Wilhelm Weinbrenner.

Ein Film von Thorolf Lipp nach einer Idee von Wilhelm Weinbrenner - initiiert von der Arbeitsgemeinschaft Lokalgeschichte Obergünzburg.

Vorführung im Evangelischen Gemeindehaus Obergünzburg

*Beginn jeweils um 19.30 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.
Getränke und Knabberereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.*



24.01. Burg Schreckenstein, 2016, LZ 96 Min., FSK 0

Wegen schlechter Noten kommt Stephan aufs Internat Burg Schreckenstein. Anfangs fühlt er sich fehl am Platz, doch bald findet er Freunde und erlebt mit ihnen spannende Abenteuer. Gemeinsam liefern sie sich witzige Streiche mit den Mädchen vom Rosenfels-Internat. Der schrullige Graf Schreckenstein sorgt für zusätzlichen Spaß. Als ein Streich schiefgeht, zeigt sich, was echter Zusammenhalt ist. Empfehlung ab 8 Jahren

28.02. Fuchs und Hase retten den Wald, 2024, LZ 71 Min., Animationsfilm FSK 0

Biber Justin ist stolz auf seinen großen Staudamm mit Vergnügungspark, während eine Abschiedsparty für Seehund und Nixe im Wald stattfindet. Doch die Eule entdeckt, dass der Staudamm den Wald überflutet. Die Tiere geraten in Schwierigkeiten, bis ihre Freundschaft ihnen Mut gibt, gemeinsam zu handeln. Die 3D-Animation bietet mit liebenswerten Charakteren und eingängigen 80er-Jahre-Songs großen Spaß für die ganze Familie. Empfehlung ab 6 Jahren

*Beginn 16.00 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.
Getränke und Knabberereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir haben untenstehende Veranstaltungen geplant. Beachten Sie bitte auch die Anzeigen in der Tageszeitung und die Aushänge in den Geschäften.

Einladung zum „Volkslieder-Singen“ im Fasching“

am Mittwoch, 21. Januar 2026 um 14.00 Uhr

im Gasthof Hirsch in Günstach

Kommt maskiert und bringt gute Laune mit.

Euer Team von „Blickpunkt Günstach“ und der Gemeinde Günstach

Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse

**Der nächste Handarbeitskreis ist am
Mittwoch, 11. Februar 2026 um 14.00 Uhr im Schulstüble.**

Wir bieten neben Handarbeiten auch Spiele wie Mensch ärgere dich nicht, Halma, usw. an. Inzwischen wird auch „Schafkopf“ gespielt.

Euer Handarbeitskreis
Stricklieseln und Wollmäuse

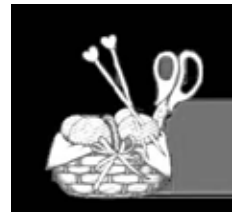


Bild: Pixabay

Mittagstisch Günstach

Die nächsten Mittagstisch-Termine sind:

- Mittwoch, 28. Januar 2026,
- Mittwoch, 11. Februar 2026,
- Mittwoch, 25. Februar 2026 – entfällt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von „Blickpunkt Günstach“ und der Gemeinde Günstach



Mittagstisch Obergünstburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden. Den Mittagstisch gibt es von 12:00 – 14:00 Uhr. Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 9,00 Euro.

Termine im Januar - Februar:

Donnerstag, 15.01.2026	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 28.01.2026	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Donnerstag, 05.02.2026	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 25.02.2026	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90



BLICKLICHT

PALLIATIVE CARE BERATUNG BEGLEITUNG BILDUNG

Die gemeinnützige Organisation Blicklicht bietet 2026 wieder einen Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Hospiz- und Palliativbegleiter an.

Gesucht werden Interessierte, die Menschen in der letzten Lebensphase und deren Angehörige unterstützen möchten. Die Ausbildung dauert ein halbes Jahr und bereitet umfassend auf die sensible Aufgabe vor. Behandelt werden Themen wie Kommunikation, Spiritualität, Demenz, Trauer, Achtsamkeit, Lebensqualität und die Auseinandersetzung mit der eigenen Vergänglichkeit. Praktische Einblicke erhalten die Teilnehmer*innen durch Hospitationen in Pflegeeinrichtungen oder auf der Palliativstation.

Die nächste Qualifizierung zur Palliativbegleitung startet im Februar 2026. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Egal ob jung oder lebenserfahren, mit oder ohne Vorerfahrung: Was zählt, ist die Bereitschaft, Menschen am Lebensende beizustehen. Denn Hospizarbeit berührt und verändert das eigene Leben. Interessierte können sich bei Blicklicht melden: 08341-9602952 oder www.blicklicht.org

Gastschülerprogramm – Schüler aus Mexiko suchen Gastfamilien in Deutschland!



Lernen Sie Mexiko aus erster Hand kennen – durch die Aufnahme eines Gastschülers.

Im Rahmen unseres Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guadalajara sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die bereit sind, einen Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen und gemeinsam den Alltag neu zu entdecken.

Aufenthaltszeitraum aus Mexiko:

29.03.2026 – 15.06.2026 (14–16 Jahre alt)

Die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am Wohnort der Gastfamilie ist für die Schüler verpflichtend. Die Jugendlichen lernen Deutsch als 1. Fremdsprache. Ein Einführungsseminar bereitet sie auf das Leben in einer deutschen Familie vor und schafft eine gute Basis für eine bereichernde gemeinsame Zeit. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322,

E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

30 Jahre Hospizverein Kaufbeuren/Ostallgäu e.V. – Wir feiern Jubiläum!

Seit 1996 ist der Hospizverein Kaufbeuren/Ostallgäu Teil der weltweiten Hospizbewegung. Wir begleiten Menschen am Lebensende und auch Ihre An- und Zugehörigen. Unser Einzugsgebiet umfasst die Stadt Kaufbeuren sowie das nördliche und mittlere Ostallgäu. Im Jahr 2026 dürfen wir nun auf 30 Jahre Begleitung, Engagement und gelebte Mitmenschlichkeit zurückblicken.



Zu diesem besonderen Anlass laden wir Sie herzlich zur Auftaktveranstaltung unseres Jubiläumsjahres ein.

Freuen Sie sich auf einen festlichen Konzertabend mit dem Akkordeonclub Günzach.

- Freitag, 6. Februar 2026
- 19:00 – 21:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)
- Evangelisches Gemeindehaus Obergünzburg, Klosterweg 5

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr Hospizverein Kaufbeuren-Ostallgäu e.V.*



Der Akkordeonclub Günzach; Foto: Verein



Aktion Check-Dein-Risiko – Jetzt für Beratung bewerben!



Wie kann ich mein Haus vor zunehmenden Extremwetterereignissen schützen? Die Servicestelle Klima des Landkreises Ostallgäu hat in Zusammenarbeit mit dem Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) und der Verbraucherzentrale Bayern e.V. dafür die Aktion „Check-Dein-Risiko – mach dein Haus klimafit“ ins Leben gerufen.



Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer erhalten im Rahmen des Pilotprojekts eine individuelle Beratung, bei der sie erfahren, wie sie ihre Immobilie wirksam vor den Folgen des Klimawandels, z.B. Starkregen und Sturm, schützen können. Im Oktober ist die Aktion im südlichen Landkreis gestartet und wurde mittlerweile für den ganzen Landkreis geöffnet.

Insgesamt stehen im Rahmen des Pilotprojekts insgesamt 100 kostenlose Beratungen zur Verfügung. Sollten sich darüber hinaus Interessenten melden, werden diese nicht leer ausgehen, sondern können das Angebot gegen eine geringe Kostenbeteiligung von 40,- Euro für sich buchen.



Die Anmeldung ist möglich unter www.eza-allgaeu.de/check-dein-risiko-ostallgaeu.

Vortrag: „Wald, Wasser, Wir“ am 02.02.2026

Am Montag, 2. Februar 2026, findet von 19:00 bis 20:30 Uhr im Landratsamt Ostallgäu der Vortrag „Wald, Wasser, Wir“ statt. Die Försterin Petra Angerer und der Förster Leon Mahlkow vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kaufbeuren zeigen, wie die Wälder im Ostallgäu Wasser speichern, vor Dürre und Hochwasser schützen und damit eine zentrale Rolle für unseren Wasserhaushalt spielen.

Die Teilnehmenden erfahren, wie viel Wasser im Wald ankommt, wie Bäume und Böden Naturgefahren abmildern und welche beeindruckende Vielfalt an Pflanzen und Tieren mit dem Element Wasser verbunden ist. Eine Anmeldung ist bis zum 29. Januar 2026 per E-Mail an klima@lra-oal.bayern.de möglich.

Weitere Infos finden Sie auf dem Programmflyer „Klima und Nachhaltigkeit im Ostallgäu“ unter www.ostallgaeu.de/klima.

Startschuss für die Förderung von Ökoproyekten: Öko-Modellregion Günstal ruft zum Einreichen von Förderanfragen für Kleinprojekte auf



Im Jahr 2026 fördert die Öko-Modellregion Günstal wieder Kleinprojekte mit insgesamt 50.000 Euro. Die Kleinprojekte werden mit bis zu 50 Prozent gefördert (max. 10.000 Euro). Die Öko-Modellregion ruft ab sofort – unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben (ALE) – zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Verfügungsrahmen Ökoproyekte auf. Einsendeschluss ist der 06.02.2026.



ÖKO-MODELLREGION
GÜNSTAL

Mit der Fördermöglichkeit „Verfügungsrahmen Ökoproyekte“ werden gezielt Kleinprojekte unterstützt, die die regionale Bio-Ernährungs- und Landwirtschaft sowie regionale Bio-Lebensmittel besser verfügbar macht. Das sind beispielsweise Gerätschaften für die (Weiter-)Verarbeitung von Agrarrohstoffen wie Milch, Getreide oder Fleisch. Auch Ausstattungen für die Direktvermarktung oder Hofläden können gefördert werden. Neben Sachkosten sind auch Werbemittel wie Flyer oder Veranstaltungen zur Bewusstseinsbildung förderfähig.

Fördervoraussetzungen

- Maximale Gesamtausgaben von 20.000 Euro netto
- Liegt im Projektgebiet der Öko-Modellregion
- Bio-Zertifizierung oder ein unterschriebener Kontrollvertrag liegt vor (außer bei Bildungsprojekten)
- Beginn der Umsetzung des Kleinprojektes ab Bewilligung und Vertragsschluss
- Abschluss der Projekte bis 20.09.2026
- Die Förderung kann von Privatpersonen, Unternehmen, Verbänden, Vereinen und öffentlichen Einrichtungen beantragt werden.

Termine zum Vormerken:

- Einreichfrist für Förderanfragen: 06.02.2026
- Abschluss und Abrechnung des Projekts bis: 20.09.2026

Detaillierte Informationen sowie Antragsformular, Auswahlkriterien und Merkblätter finden Sie auf der Homepage www.oekomodellregion-guenztal.de.

Wir freuen uns auf neue innovative Kleinprojekte!

Kontakt:

Rebecca Petschke, Miriam Marihart | oekomodellregion@oberguenzburg.de



Informationen vom H-F-T Helferherz aus Günzach



Auch in diesem Jahr durften wir zu Weihnachten wieder durch unsere Spenden an die Gemeinden Obergünzburg, Untrasried und Günzach Freude bereiten.

Mit diesen Spenden möchten wir den Zusammenhalt stärken, Hoffnung schenken und zeigen, dass Herzlichkeit verbindet. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, Mitgliedern und Helfern, die diese schöne Geste möglich gemacht haben.



Auf dem Foto v.l.n.r. Werner Lerch (Beisitzer HFT), Lars Leveringhaus (Erster Bürgermeister Obergünzburg), Wilma Hofer (Erster Bürgermeisterin Günzach) und Alfred Wölfle (Erster Bürgermeister Untrasried)

Wir unterstützten das BRK Clemens-Kessler-Haus mit unserer Verkaufshütte, sodass deren kleiner Weihnachtsmarkt für die Bewohner stattfinden konnte. Gemeinsam schenkten wir zu Weihnachten Freude, Nähe und ein Stück Wärme.



Auf dem Foto v.l.n.r. Andreas Hüller (Einrichtungsleiter), Daniel Feneberg (1. Vorsitzender HFT), Antje Jeschke (Stationsleitung) und Ramona Köhler (Pflegedienstleitung)

Liebe Mitglieder und Freunde von H-F-T Helferherz,

In dieser besinnlichen Zeit möchten wir von Herzen **Danke** sagen.

Danke für euren unermüdlichen Einsatz, eure Zeit, eure Unterstützung und euer großes Herz für Menschen, die Hilfe brauchen.

Dank euch konnten wir in 2025 wieder Licht, Hoffnung und Wärme zu vielen Menschen bringen – ein Geschenk, das unbezahlbar ist.



Foto: pixabay

Wir wünschen euch und euren Familien ein gesundes und glückliches neues Jahr. Möge es für euch voller Freude, Gesundheit und schöner Momente sein.

*Euer H-F-T Helferherz Günzach
(Text und Fotos)*

Spendenkonto:

H-F-T Helferherz Günzach, Raiba im Allgäuer Land,
IBAN: 24 7336 9264 0001 9017 96, BIC: GENODEF1DT



EINLADUNG zum INSTRUMENTEN KENNENLERNTAG

**Wir bilden
aus**

Blockflöte
Querflöte
Klarinette
Saxophon
Trompete
Tenorhorn
Horn
Tuba
Posaune
Schlagzeug

**7. MÄRZ 2026
14.00 Uhr
im Hirschsaal**

Du hast INTERESSE?
Dann komm vorbei und
probiere die Instrumente aus!
Wir freuen uns auf Dich

**Zum EINSTIEG
auch Blockflöte**

Musikverein Günzach
Jugendvertreterin Verena Fiener
jugendausbildung@mv-guenzach.de





Immenthaler Kinder FASCHING

24. Januar - 14 Uhr
Haus der Gemeinschaft



Auf euer Kommen freut sich der Schützen- & Förderverein Immenthal



Liebe TSV-Mitglieder*innen,

ich hoffe ihr hattet ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2025.

Für das Jahr 2026 wünsche ich Euch im Namen des TSV Günstach alles Gute und viel Gesundheit. Wir von der TSV-Vorstandschaft freuen uns schon auf alles, was kommt...

Dabei möchten wir es nicht versäumen, allen zu danken die sich in welcher Form wie auch immer für den TSV Günstach engagieren und einbringen. Egal ob als Vorstandschaft, Übungsleiter, Tourguides, Helfer bei Veranstaltungen oder Arbeitseinsätzen, als Fahnenabordnung, Sportplatzmäher, Tennisplatz-Herrichter.... Es gibt so viele unermüdliche und positive Mitglieder bei uns im Verein, das ist wirklich herausragend und macht mich stolz, Vorstand von diesem Verein zu sein.

In der heutigen Zeit, wo viele nur ihr eigenes Interesse verfolgen, ist ehrenamtlicher Einsatz umso wichtiger. Die Vereinsarbeit für die Kinder, Jugend, Erwachsenen und Senioren unserer Gemeinde ist ein ganz wichtiger Bestandteil für unsere Gesellschaft. Deshalb nochmals an allen der große Dank, die hier Jahr für Jahr aktiv sind. Auch ein herzliches Dankeschön an meine Vorstandschaft. Das ganze Jahr über viele Stunden wird zum Teil hinter den Kulissen zum Wohle des TSV Günstach gearbeitet. Ob bei den Sitzungen, bei der Buchhaltung, der Mitgliederverwaltung, der Protokollierung, der Homepage-Gestaltung und vieles mehr. Auch das kommende Jahr wird so manche Herausforderungen bieten, die wir zusammen meistern werden. Ich hoffe ich habe keinen vergessen, ansonsten auch allen ein Danke die ich nicht erwähnt habe.

Auf ein tolles Jahr 2026 im Kreise unserer TSV-Familie.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Fleschutz

1. Vorsitzender TSV Günstach



Neue Kinderkurse ab 22. Januar 2026 Tanz • Bewegung • Rhythmus

Wir starten zwei neue, mitreißende Kurse für Kinder:

GrooveKids | 4–6 Jahre BeatBande | ca. 7–12 Jahre

Was erwartet die Kinder?

- Spielerisches Warm-up: Spaßvolle Bewegungs- und Aufwärmspiele zum Ankommen
- Tanz & Rhythmus erleben: Einfache Tanzschritte, coole Moves, Body Percussion und rhythmische Übungen



- Entspannung zum Abschluss: Dehnübungen, Fantasiereisen und positive Sprechverse

Warum mitmachen?

Dieser Kurs bringt Körper und Geist in Bewegung und bietet eine ganzheitliche Förderung in Bezug auf:

- Kreativität
- Motorik & Koordination
- Konzentration & Körpergefühl
- Selbstbewusstsein & Teamgeist
- Entspannung und vor allem Freude an Bewegung

Ideal für alle Kinder, die sich gern bewegen, tanzen und Neues ausprobieren möchten!

Wann & Wo?

Ab Donnerstag, 22. Januar 2026

- GrooveKids: 14:30–15:30 Uhr
- BeatBande: 15:30–16:30 Uhr
- Turnhalle Günstig

Anmeldung & Infos: Melanie Woisetschläger 0176 / 56972804 08372 / 3019890

FITNESS & WELLNESS BEIM TSV GÜNZACH UNSCHLAGBAR GÜNSTIG

Neben den klassischen Sportmöglichkeiten bietet der TSV Günstig seinen Mitgliedern seit einiger Zeit ein umfangreiches Fitness- & Wellnesspaket. Ob Muskelaufbau, Fitness oder Rekonvaleszenz nach einer Verletzung vieles steht den Mitgliedern zur Verfügung und dies alles ohne Mehrkosten. Interessierte wird der Gebrauch der Geräte ausführlich erklärt.

Und nach dem Sport geht es zur Entspannung in die Infrarot-Wärmekabine. Wirkung der Infrarotstrahlen: Stressabbau, Schmerzlinderung im Nacken- und Rückenbereich, Entgiftung, Stärkung des Immunsystems, Durchblutungs-fördernd, Entspannung der Muskeln

Neugierig geworden und interessiert? Dann einfach bei Andi Fleschutz unter der Tel. 0171/7259983 melden und Termin ausmachen.



TSV-KINDERBALL

Für alle Kinder aus Günzach

14.02.2026

GEMEINDESAAL GÜNZACH • 13:33 UHR

FASCHINGSSAMSTAG

AUFTRITTE von TSV-GRUPPEN / KINDERDISCO u.v.m.

www.tsvguenzach.de

Seit 2009 steht der **RadClub Allgäu** für professionellen Lauf- und Rad-, sowie Triathlon- und Langlaufsport im Allgäu. Mit über 150 Mitgliedern, etlichen veranstalteten Radrennen und **928 erreichten Podestplätzen** sind wir aus der bayerischen Sportlandschaft nicht wegzudenken.



Klaus Görig knackt die 30000 km Grenze, fast 180 min täglich auf dem Rad

Nachdem der 1. Vorstand des RC Allgäu, Klaus Görig pünktlich zu seinem 70. Geburtstag die 20000 km (ab 01.01.) auf dem Rad packte, strebte er nach neuen Zielen. Die hat er nun mit seinem neuen Höchstlevel von 30000 km erreicht. Stolz erzählt er, dass er nie gedacht hätte, so viele Kilometer in einem Jahr zu schaffen.

Um dies zu schaffen, reichte es nicht aus, die Kilometer auf dem MTB oder dem Rennrad zu machen. Er musste auch das Spinning Rad zuhause nutzen. Mit einem letzten Spurt auf diesem kurz nach Weihnachten über 41,5 km machte er die 30000 km voll.

Das ist ein Durchschnitt von 82,19 km am Tag, was ca. 180 min jeden Tag auf dem Rad bedeutete und einen Schnitt von 27,4 km/h ergab. Im Jahr davor war seine Höchstleistung noch bei 25620 km.

1. Platz in der AK für Christian Gruber, 54. Silvesterlauf in Kisslegg

Christian Gruber holte sich beim 54. Silvesterlauf in Kisslegg, beim Hauptlauf über 10 km den 58. Gesamtplatz und in seiner AK 55 den 1. Platz. Unter den 226 Startern lief er eine sehr gute Zeit in 29:52,04 min. Er holte sich damit 2025 insgesamt 17 Podestplätze im Bereich Laufen und Triathlon

Silvesterlauf 2025 in Kempten, neun RCA-Sportler schafften die Anmeldung und konnten starten

Der Kemptner Silvesterlauf ist bei den Sportlerinnen und Sportlern ein begehrtes Rennen, weshalb dies bereits Mitte November ausgebucht war. Insgesamt neun Sportler des RC Allgäu hatten einen Startplatz bekommen.

2025 hatte mit 3000 Anmeldungen und 2850 Startenden eine neue Rekordzahl erreicht. Zum ersten Mal wurden zwei Läufe ausgetragen. Ein Extralauf über 5 km und danach der traditionelle 10 km Lauf. Die vielen Zuschauer waren trotz der eisigen minus 2 Grad bei Sonnenschein gut drauf und feuerten die Teilnehmenden gehörig an.



Seit 2009 ist der RC Allgäu immer mit seinen Sportlerinnen und Sportlern am Start, weil es ein schöner Jahresabschluss ist und viele bekannten Gesichter vor Ort sind, denen man einen guten Rutsch wünschen kann.

Beim 5 km Lauf waren insgesamt 1225 Sportlerinnen und Sportler am Start.

Patrick Mayr aus Leuterschach wurde insgesamt 71. Platz und 18. Platz in der AK 30 mit 21:51 min.

Bei den Frauen ging Franzl Ebel aus Unterthingau an den Start und wurde in der Gesamtwertung Platz 274 und in der AK W 35, Platz 30 mit 31:33 min. Anna Maurus aus Dietmannsried wurde 292. Platz und in der AK W 18, Platz 9 mit 28:19 min.

Beim 10 km Lauf war bester Sportler des RC Allgäu, Michael Czech aus Ottobeuren, der in der Gesamtwertung Platz 22 und in der Hauptklasse damit Platz 12 geholt hat in 35:04 min.

Michael Dörfler aus Obergünzburg wurde 46. Platz in der Gesamtwertung und Podestplatz 3 in seiner AK 40 mit einer Zeit von 36:47 min.

Patrick Mayr aus Leuterschach lief nach seinem 5 km Lauf noch den 10 km Lauf. Er wurde dabei Platz 216 und in seiner AK 30, Platz 57 mit einer Zeit von 43:08 min. Michael Görig aus Obergünzburg wurde Platz 346 und 42. Platz in der AK 40 in 46:52 min.



von links: Hanna Kopp, Franzl Ebel, Anna Maurus, Michel Dörfler, Michael Czech, Manfred Aßmann, Michael Görig; Leider fehlen auf dem Foto Reinhard Kral und Patrick Mayr, der noch die 10 km lief; Foto: Klaus Görig



Reinhard Kral aus Obergünzburg wurde 553. Platz und in seiner AK M 60, Platz 8 in 51:26 min. Manfred Aßmann aus Obergünzburg wurde 628. Platz und in seiner AK 70, Platz 2 in 53:35 min.

Auf der 10 km Strecke waren 848 Männer und 492 Frauen gestartet.

In der Mannschaftswertung, bei der immer die besten Drei von einem Team gewertet werden, waren 110 Männer- und 46 Frauentteams am Start.

Der RC Allgäu war in den letzten Jahren immer unter den besten 10 Teams der Mannschaftswertung, was dieses Jahr nicht klappte, da der sehr gute Läufer Daniel Ott erkrankt war. Und auch Thibault Chauvel, welcher bei einem Silvesterlauf in seiner Heimatstadt Chateau-Gontier in Nordwestfrankreich an den Start ging und dort mit einer Zeit von 35:03 min brillierte, fehlte als schneller Läufer.

Dank Patrick Mayr, welcher noch kurzfristig den 10 km Lauf absolvierte, holte der RCA noch Platz 11 unter 110 Teams. Damit stellte der RCA das beste Team aus dem Landkreis Ostallgäu unter den Top Teams aus ganz Süddeutschland.

Das Team mit Michael Czech, Michael Dörfler und Patrick Mayr hatten eine Zeit von 1:54:59 Std. Die zweite Mannschaft des RC Allgäu mit Michael Görig, Reinhard Kral und Fred Aßmann wurden Platz 70 mit einer Zeit von 2:31:53 Std.

Vorstand Klaus Görig, welcher immer beim Silvesterlauf dabei ist, war begeistert was das gesamte Team des RC Allgäu 2025 geleistet hat, da vor allem in Kempten immer sehr starke Teams und Läufer am Start sind. Er freut sich auf 2026, meint aber dass die 103 Podestplätze von 2025 schwer zu übertreffen wären.

Thibault Chauvel startet in seiner Heimat Frankreich, Silvesterlauf in Corrida-Chateau-Gontier

RCA-Mitglied Thibault Chauvel ging bei einem Silvesterlauf in seiner Heimat in Corrida-Chateau-Gontier, bei dem 1850 Teilnehmende gemeldet waren, an den Start. Er wurde 93. Platz in der Gesamtwertung mit einer sehr guten Zeit von 35:03 min. Dies brachte ihm in seiner AK Hauptklasse Rang 58 bei 469 Teilnehmern

100. Podestplatz 2025 für den RC Allgäu, Erwin Haas holt Platz 1 bei den Ski Classics in Gastein

Die Gastein Classics stellten den Auftakt der Saison der Ski Classics dar. Die Loipen in Sportgastein befinden sich in einem Hochtal in einer Höhenlage von über 1600 Meter und waren die Rennen bei minus 5 Grad bestens präpariert.

Der Lauf für die Amateure wurde traditionell in klassischer Technik gelaufen.

Erwin Haas nahm daran teil und gewann das Rennen über 30 km in seiner AK 60 in 1:20 Std. Er gewann damit den 100. Podestplatz 2025 für den RC Allgäu.



Christian Gruber auf dem Podest in Blitzenreute/RV, 99. Podestplatz für den RC Allgäu 2025

Im Rahmen der 48. Oberschwäbischen Crosslaufserie fand der 1. Crosslauf in Blitzenreute bei Ravensburg statt. Zu dieser Veranstaltung hatten sich 33 Frauen und 116 Männer für den Hauptlauf angemeldet. Das Wetter spielte nicht unbedingt mit, denn es war sehr matschig bei ständig leichtem Regen.

Christian Gruber ließ sich nicht davon abhalten und lief die 7,5 km in 32:06 min. Er wurde damit in der Gesamtwertung Platz 50 und in der AK 60 den 2. Platz. Damit erkämpfte er den 99. Podestplatz für den RC Allgäu im Jahr 2025

3 Podestplätze zu Jahresbeginn für den RC Allgäu, drei Athleten beim 27. Dreikönigslauf in Lauingen

Beim 27. Dreikönigslauf in Lauingen waren drei Strecken ausgeschrieben. Die 21, die 10 und die 5 km Strecke. Die drei Sportler vom RC Allgäu hatten auf die 10 km Strecke gemeldet. Dort waren 190 Teilnehmende, davon 68 Frauen und 122 Männer, am Start. Die Strecke war 700 m länger, damit 10,7 km.

Michael Czech startete gut und hielt sich in der Spitzengruppe, welche gleich nach dem Start auf Tempo ging. Es bildete sich dann eine sieben Mann starke Gruppe, in welcher Michael Czech sehr aktiv war und sich deshalb am Ende den 3. Platz in der Gesamtwertung und den 1. Platz in der Hauptklasse mit 38:22,55 min, sicherte.

Christian Gruber aus Altusried, der 2025 insgesamt 17 Podestplätze geholt hatte, wurde in der Gesamtwertung Platz 18 und in seiner AK 60 Platz 1. In 45:23,21 min. Patrick Mayr aus Leuterschach wurde in der Gesamtwertung 19. Er lief nach Christian Gruber ins Ziel mit einer Zeit von 46:43,31 min. Das brachte ihm in der AK 35, Platz 4.

Beim ersten Wettkampf 2026 gleich wieder drei Podestplätze, das freute natürlich Vorstand Klaus Görig sehr.

RC Allgäu

Winterfest in Günstach – Nikolaus, Waffeln und Weihnachtsatmosphäre

Am 6. Dezember wurde es am Günstacher Kirchplatz wieder richtig gemütlich: Das Winterfest zeigte sich – wie in den vergangenen Jahren – als Abend, an dem einfach alles zusammenpasste: Gemeinschaft, ein Kirchplatz, der besonders herausgeputzt wurde, und natürlich das passende Angebot für große und kleine Winterfest-Fans.



Für das leibliche Wohl sorgte wie immer das Team des AK1 der Dorferneuerung, das am Kirchplatz wieder die Bude aufgebaut hatte: Steak- und Wurstsemmeln, Glühwein, Punsch und Bier – kurz gesagt: alles, was man für einen guten Vorweihnachtsabend braucht. Wer dann noch Platz im Bauch finden konnte, wurde beim Kindergartenelternbeirat fündig: dort gab es frische Waffeln als Dessert.

Die langjährigen Winterfestgänger haben es vielleicht bemerkt: Es hat sich in den letzten Jahren einiges verändert – und zwar zum Guten. Wo früher eine offene Feuerschale zwar zuverlässig wärmte, aber gelegentlich auch für Funkenlöcher in Winterjacken sorgte, stehen heute Stehtischöfen bereit. Die spenden Wärme und bieten obendrein noch Platz für die Getränke – ein echter Fortschritt in Sachen Winterfest-Nahwärmeversorgung.

Für die passende Kulisse war ebenfalls gesorgt: Eine beleuchtete Girlande rahmte dieses Jahr zum ersten Mal den Kirchplatz ein, dazu zwei große Holzsterne, die dem Ganzen eine richtig schöne vorweihnachtliche Atmosphäre verliehen.

Pünktlich tauchte dann der Nikolaus mit seinen Klausen auf und machte den Kirchplatz kurzzeitig „unsicher“. Doch der Bischof hatte die zotteligen Gestalten bestens im Griff, hielt seine Ansprache – und verteilte anschließend Geschenke an die Kinder. So soll's sein: ein bisschen Respekt, viel Freude und am Ende strahlende Gesichter.

Musikalisch wurde das Fest traditionell vom Posaunenchor Günstach mit einem schönen Weihnachtsprogramm begleitet – und als Krönung obendrauf: trockenes, windstilles Wetter. Die Kür eines ohnehin gelungenen Abends.

Besonderen Dank gilt Andreas Brenner vom Gasthaus Hirsch, der Metzgerei Janouschek und der Bäckerei Scheitle für ihre Spenden und Unterstützung. Außerdem wollen wir Danke sagen an alle Helferinnen und Helfer und freuen uns schon jetzt auf das nächste Winterfest.

Leo Bareth

Weiter geht's auf der vorletzten Seite mit den Bildern zum Winterfest



Kontakte & Öffnungszeiten

GEMEINDE GÜNZACH

Gemeinde Günzach

Hauptstraße 9
87634 Günzach
Tel.: 08372/345
Fax: 08372/8354
info@guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr
Do. 08:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Kindergarten

Kindergarten
„Die Fußstapfen“
Kirchplatz 2

87634 Günzach
Tel.: 08372 / 1225
info@kiga-fussstapfen.de

Wertstoffhof

Wertstoffhof Günzach
Hauptstraße 30
87634 Günzach

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg

Marktplatz 1
87634 Obergünzburg

Tel.: 08372 92 00 0
www.vg-oberguenzburg.de

Bücherei Obergünzburg

Klosterweg 7, 87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 26 76
www.buecherei-oberguenzburg.de

Mi. & Fr. 17.00–18.30 Uhr
Sonntag 10.00–12.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen)

Hallenbad Obergünzburg

Nikolausberg 5,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 13 17

Dienstag 16.00–20.00 Uhr
Donnerstag 16.00–20.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen.)

Wertstoffhof Obergünzburg

Obergünzburg
Ronsberger Str. 7b,
87634 Obergünzburg

Mo., Mi. & Fr. 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 09.00–13.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Kläranlage Obergünzburg

Kläranlagenweg 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 24 90

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr
Freitag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr



Jugendtreff „Alte Woag“ Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 28 74
www.alte-woag.de

Öffnungszeiten
Mittwoch 16.00–19.00 Uhr
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Freitag 15.00–22.00 Uhr

AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Marktplatz 3, 87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 980 84 00

Mittwoch 14.00–17.00 Uhr
jeden 2. Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
Tel.: 0152 56 79 02 28
www.brk-ostallgaeu.de/
familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Montag 08.00–10.00 Uhr
Mittwoch 07.45–08.45 Uhr
Donnerstag 08.00–11.00 Uhr
(In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis „Helfende Hände“

Tel.: 0171 304 05 37
demenzhilfe@oberguenzburg.de

Dienstag 09.00–12.00 Uhr

Termine Wochenmarkt Obergünzburg

Freitag, 16.01.2026 Freitag, 30.01.2026 Freitag 13.02.2026 Freitag, 27.02.2026
jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr

LANDKREIS OSTALLGÄU

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911 0
www.buerger-ostallgaeu.de

Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg

Weitere Informationen beim
Caritasverband Ostallgäu

Tel.: 08342 96 19 0
Findet derzeit nicht statt!

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit
Tel.: 08342 96 69 43
www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

Frauen- und Familientelefon

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)
Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)
www.hilfetelefon.de



Ausgabe Januar 2026
V.i.S.d.P.: Gemeinde Günzach,
Hauptstraße 9, 87634 Günzach
info@guenzach.de,
www.guenzach.de/rathaus/ge-
meindeblaetle
LAYOUT & SATZ Agentur Den-
krausch, 87634 Obergünzburg
DRUCK PAGEfactory GmbH &
Co. KG, Darrestraße 15, 87600
Kaufbeuren-Neugablonz
FOTOS Alle Urheber sind im
Heft angegeben
ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE
Monatlich, 500 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS
der nächsten Ausgabe:
04.02.2026
Gedruckt auf NAUTILUS
classic, 100 % Recycling,
FSC-zertifiziert, EU Ecolabel
und Blauer Engel

St. Wolfgang, Immenthal;
Foto: Christian Alberti



Klimaneutral

Druckprodukt

ClimatePartner.com/16492-2206-1001

Hier geht's zur CO2-Bilanz und zum unterstütz-
ten Klimaprojekt:



Winterfest in Günstach – Nikolaus, Waffeln und Weihnachtsatmosphäre



Bilder:
Arbeitskreis I, DE



Dankeschön



für Ihre Spenden und den herzlichen Empfang beim Neujahrsblasen!



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, 08.02.2026 findet um 10:00 Uhr unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Musikheim statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.



Gemeinde **Günzach**

Ausgabe 1
16. Januar 2026
www.guenzach.de

Blättle